



Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration

Weiterer Baustein des Gute-Kita-Gesetzes wird umgesetzt: „Fachkräfteoffensive für Erzieherinnen und Erzieher“ startet

Magdeburg. Mit dem Gute-Kita-Gesetz unterstützt der Bund die Länder mit 5,5 Milliarden Euro, um die Qualitätsentwicklung und die Entlastung der Eltern bei den Gebühren zu unterstützen.

Sachsen-Anhalt nutzt die Mittel für einen Fachkräfte-Pakt für Ausbildung und Qualifizierung, für mehr pädagogische Fachkräfte in Kitas mit besonderen Bedarfen und für die Entlastung der Eltern bei den Gebühren.

Mit der „Fachkräfteoffensive für Erzieherinnen und Erzieher“ wird im Land Sachsen-Anhalt ein weiterer Baustein des Gute-Kita-Gesetzes umgesetzt. Mit der Fachkräfteoffensive wird eine praxisintegrierte vergütete Erzieherausbildung gefördert. Das Landesmodellprogramm ist damit ein wichtiger Beitrag, um den Erzieherberuf in Sachsen-Anhalt attraktiver zu machen.

Dazu werden angehende Erzieherinnen und Erzieher sowie Träger von Kindertageseinrichtungen auf drei Ebenen unterstützt:

- Das Land gewährt den beteiligten Trägern von Kindertageseinrichtungen für Fachschülerinnen und -schülern, die im Ausbildungszeitraum vom 01.08.2020 bis zum 31.07.2023 eine dreijährige praxisintegrierte vergütete Erzieherausbildung absolvieren, einen Zuschuss zur Ausbildungsvergütung. Diese liegt pro Monat und auszubildender Person im 1. Ausbildungsjahr bei 1.450 Euro, im 2. Ausbildungsjahr bei 1.130 Euro und im 3. Ausbildungsjahr bei 540 Euro.
- Das Land fördert bis zum 31.12.2021 die Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften in Kindertageseinrichtungen zu Praxisanleiterinnen und -anleitern, die die Fachschülerinnen und -schüler in den Einrichtungen betreuen sollen. Die Qualifizierungen werden mit einem einmaligen Betrag von bis zu 1.000 € pro Person bezuschusst.
- Das Land unterstützt vom 01.08.2020 bis zum 31.07.2023 die zeitliche Freistellung der qualifizierten Praxisanleiterinnen und -anleitern für die Anleitung der Fachschülerinnen und Fachschüler der praxisintegrierten Ausbildung. Es werden pro Fachschülerin bzw. -schüler durchschnittlich zwei Anleitungsstunden pro Woche einschließlich Sachkosten mit einem Festbetrag in Höhe von 25 € pro Stunde bezuschusst.

Die Ausbildung erfolgt an folgenden Fachschulen:

1. Berufsbildende Schulen V Halle,
2. Anhaltinisches Berufsschulzentrum „Hugo Junkers“ Dessau-Roßlau,
3. Berufsschulzentrum Landkreis Stendal, Stendal,
4. Berufsbildende Schulen „Dr. Otto Schlein“ Magdeburg,
5. Berufsbildende Schulen Burgenlandkreis, Weißenfels und
6. Berufsbildende Schulen „J. P. C. Heinrich Mette“ Quedlinburg.

Insgesamt liegen 157 Anträge von KiTa-Trägern für dieses Landesmodellprogramm vor.

Das Schuljahr hat am 01.08.2020 begonnen und die beteiligten Schülerinnen und Schüler haben ihre praktische Ausbildung in den beteiligten Kindertageseinrichtungen aufgenommen. So können sie von Beginn an in das Team der jeweiligen Kindertageseinrichtung integriert werden

Impressum:

Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration Pressestelle

Turmschanzenstraße 25
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-4608

Fax: (0391) 567-4622

Mail: ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de